

# Elektromobilität in Österreich

Zahlen, Daten & Fakten  
Juni 2022

## Highlights im Juni 2022

Im Juni wurden 4.606 E-Fahrzeuge in Österreich neu zugelassen und der Bestand ist auf 126.925 angestiegen. Im Bundesländervergleich führt Vorarlberg mit einem BEV-Anteil an Neuzulassungen von 21,42%. Das Tesla Model Y ist mit 786 Neuzulassungen im Juni 2022 das beliebteste BEV-Modell. Beim Markenvergleich führt Tesla mit rund 16% Marktanteil. Das monatlich erscheinende Zahlen, Daten & Fakten-Blatt bietet einen kompakten Überblick zu aktuellen Entwicklungen in der Elektromobilität. Als Agentur des Bundes nimmt AustriaTech die Rolle einer Expertinnen- und Expertenorganisation wahr und bereitet die Daten sachlich fundiert und neutral auf.



**4.606**  
E-Fahrzeuge  
Neuzulassungen



**126.925**  
E-Fahrzeuge  
Bestand



**Vorarlberg**  
Mit 21,42%  
höchster BEV-Anteil

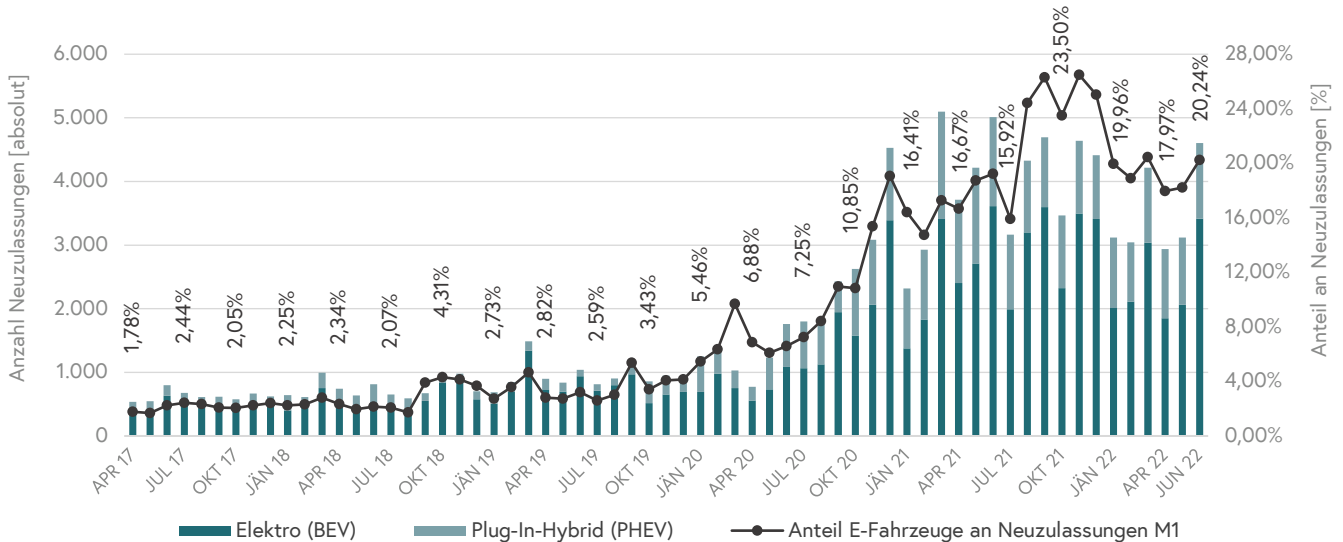


**Tesla Model Y**  
Meist zugelassenes  
BEV-Modell

# Zahlen, Daten und Fakten

Elektromobilität in Österreich, Juni 2022

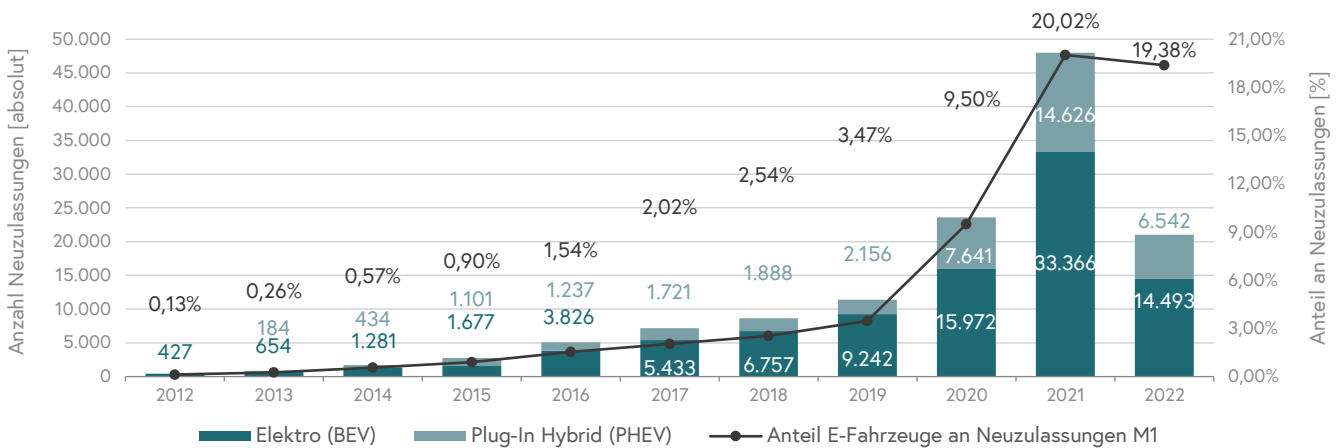
## Neuzulassungen von E-Fahrzeugen der Kategorie M1 nach Monat (für Österreich)



Seit April 2017 ist ein steter Aufwärtstrend bei den neu zugelassenen E-Fahrzeugen zu erkennen. Im Juni 2022 wurden 3.414 BEV (+65% zum Vormonat), 1.192 PHEV (+13% zum Vormonat) und null FCEV (keine Veränderung im Vergleich zum Vormonat) neu zugelassen. Der Anteil der E-Fahrzeuge an den Neuzulassungen betrug im Juni 2022 20,24%.

Quelle: Statistik Austria; Datenstand: Ende des jeweiligen Monats bzw. 30.06.2022; Wasserstofffahrzeuge sind aus darstellungstechnischen Gründen nicht in dieser Abbildung enthalten; Darstellung: AustriaTech

## Neuzulassungen von E-Fahrzeugen der Kategorie M1 nach Jahr (für Österreich)



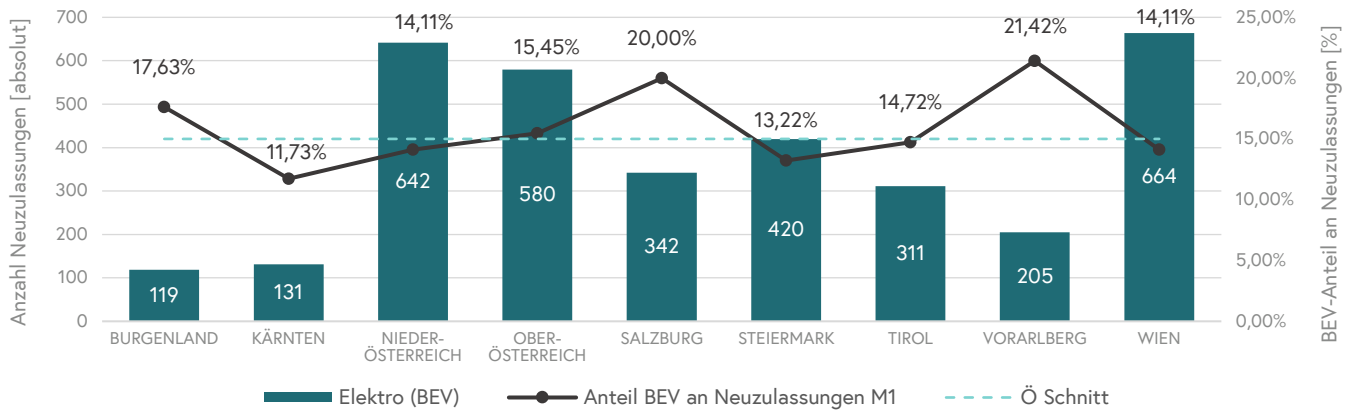
Im Zeitraum Jänner bis Juni 2022 wurden 14.493 BEV, 6.542 PHEV und elf FCEV neu zugelassen. Verglichen mit Juni 2021 sind die BEV-Neuzulassungen um 6% gesunken, die PHEV-Neuzulassungen um 15% geringer und die FCEV-Neuzulassungen haben sich um ein Stück verringert. Im laufenden Jahr bis inklusive Juni beträgt der E-Fahrzeug-Anteil der Kategorie M1 an den Neuzulassungen 19,38%.

Quelle: Statistik Austria; Datenstand: jeweils 31.12. des entsprechenden Jahres bzw. 30.06.2022; Wasserstofffahrzeuge sind aus darstellungstechnischen Gründen nicht in dieser Abbildung enthalten; Darstellung: AustriaTech

# Zahlen, Daten und Fakten

Elektromobilität in Österreich, Juni 2022

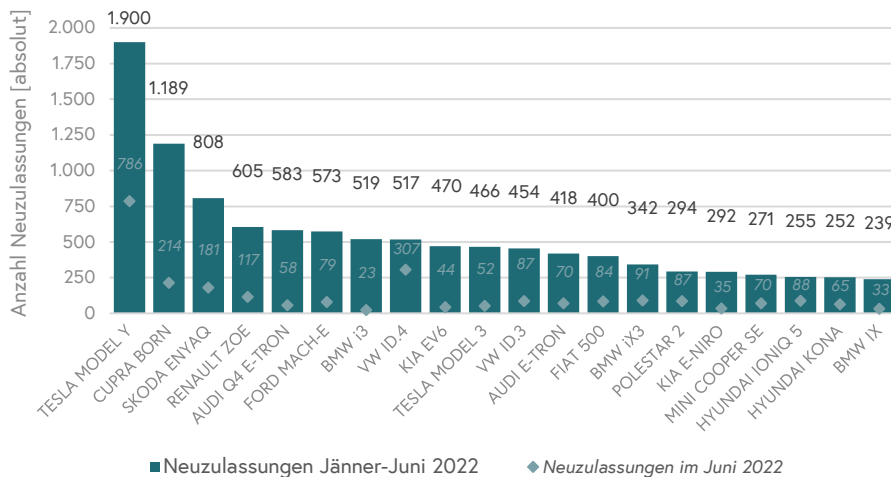
## Neuzulassungen von BEV-PKW der Kategorie M1 nach Bundesland (Juni 2022)



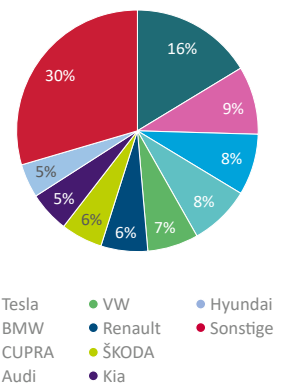
Im Bundesländervergleich zeigt sich, dass Vorarlberg mit 21,42% den höchsten BEV-Anteil an den neu zugelassenen PKW aufweist, gefolgt von Salzburg (20,00%) und Burgenland (17,63%). Österreichweit liegt der BEV-Anteil an den PKW-Neuzulassungen bei 15,00%. In absoluten Zahlen liegt Wien mit 664 neu zugelassenen BEV vorne, gefolgt von Niederösterreich (642) und Oberösterreich (580).

Quelle: Statistik Austria; Datenstand: 30.06.2022; Darstellung: AustriaTech

## Neuzulassungen von BEV-PKW der Kategorie M1 nach Modellen (Juni 2022)



## BEV-Marktanteil 2022 (M1)



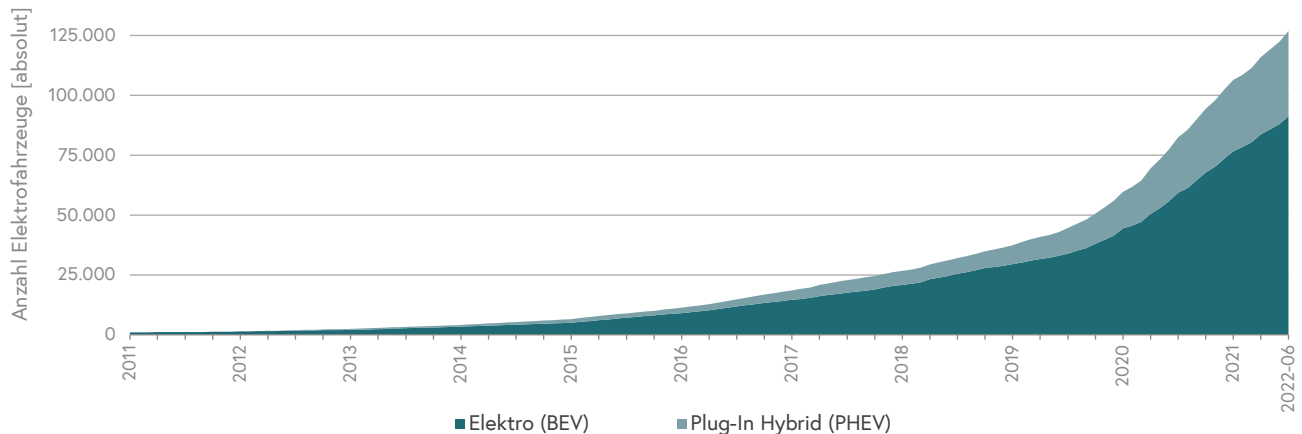
Das im Zeitraum Jänner bis Juni 2022 am häufigsten neu zugelassene Modell ist das Tesla Model Y mit 1.900 Stück, gefolgt vom CUPRA Born mit 1.189 Stück und dem ŠKODA ENYAQ mit 808 Stück. Das Modell mit den meisten Neuzulassungen im Juni ist das Tesla Model Y mit 786 Stück, gefolgt vom VW ID.4 mit 307 Stück und dem CUPRA Born mit 214 Stück. Beim Marktanteil der Neuzulassungen von Jänner bis Juni 2022 nimmt Tesla mit rund 16% den ersten Platz ein, gefolgt von BMW mit rund 9% und anschließend CUPRA mit rund 8%.

Quelle: Statistik Austria; Datenstand: 30.06.2022; aus darstellungstechnischen Gründen sind in der linken Abbildung nur die Top 20 enthalten; Darstellung: AustriaTech

# Zahlen, Daten und Fakten

Elektromobilität in Österreich, Juni 2022

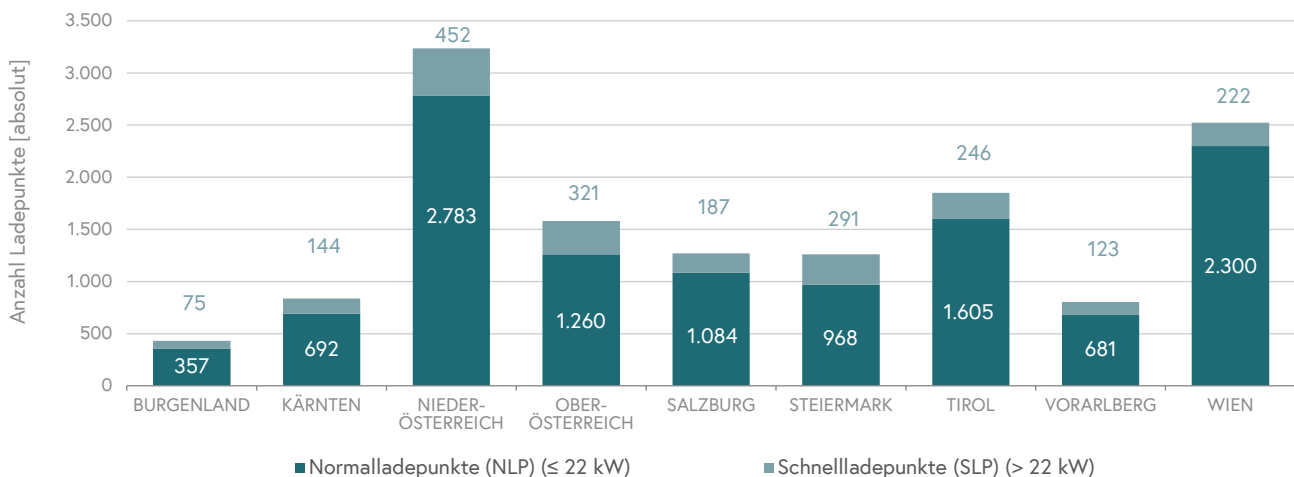
## Bestand von E-Fahrzeugen der Kategorie M1 im Zeitverlauf (für Österreich)



War zwischen den Jahren 2011 und 2013 nur ein moderater Anstieg des Bestands von Elektrofahrzeugen zu verzeichnen (ca. 2.000 im Jahr 2013), steigt seitdem die Zahl elektrisch betriebener Fahrzeuge stark an, so auch im Juni 2022. Mit Ende Juni 2022 waren somit 126.925 Elektrofahrzeuge (inkl. PHEV und FCEV) auf Österreichs Straßen unterwegs, das entspricht einem Anteil am Gesamtbestand von 2,47%.

Quelle: Statistik Austria; Datenstand: jeweils 31.12. des entsprechenden Jahres bzw. 30.06.2022; Wasserstofffahrzeuge sind aus darstellungstechnischen Gründen nicht in dieser Abbildung enthalten; Darstellung: AustriaTech

## Öffentlich zugängliche Ladepunkte in Österreich



Die Abbildung stellt öffentlich zugängliche Normal- und Schnellladepunkte gemäß der Richtlinie 2014/94/EU pro Bundesland dar. In Summe gab es mit Stand 01. Juli 2022 österreichweit 11.730 Normalladepunkte und 2.061 Schnellladepunkte. Zu diesem Zeitpunkt kommen in Österreich auf einen NLP rund elf und auf einen SLP rund 62 E-PKW (BEV und PHEV). Insgesamt sind es 13.791 Ladepunkte in Österreich, womit im Schnitt ein Ladepunkt für neun E-PKW zur Verfügung steht.

Quelle: ladestellen.at (E-Control); Datenstand: 01.07.2022; Darstellung: AustriaTech

# Zahlen, Daten und Fakten

Elektromobilität in Österreich, Juni 2022

**Tabelle Fahrzeugbestand Österreich nach Fahrzeugart, Kraftstoffart bzw. Energiequelle**

Fahrzeugarten, Kraftstoffarten bzw. Energiequellen	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 Jun
<b>Personenkraftwagen Kl. M1</b>	4.641.308	4.694.921	4.748.048	4.821.557	4.898.578	4.978.852	5.039.548	5.091.827	5.133.836	5.147.967
Benzin inkl. Flex-Fuel	2.003.699	2.011.104	2.019.139	2.038.019	2.080.434	2.139.239	2.179.235	2.195.578	2.197.006	2.199.522
Diesel	2.621.133	2.663.063	2.702.922	2.749.046	2.770.470	2.776.332	2.772.854	2.762.273	2.717.475	2.687.114
Elektro (BEV)	2.070	3.386	5.032	9.073	14.618	20.831	29.523	44.507	76.539	91.306
Erdgas CNG (monovalent & bivalent)	3.651	4.262	4.775	5.031	5.206	5.542	5.746	5.731	5.455	5.355
Plug-In Hybrid (PHEV)	408	776	1.512	2.287	3.948	5.710	8.042	15.237	29.021	35.563
Wasserstoff (FCEV)	k. A.	3	6	13	19	24	41	45	55	56
Elektrofahrzeuge im Bestand M1 (BEV, PHEV, FCEV)	2.478	4.165	6.550	11.373	18.585	26.565	37.606	59.789	105.615	126.925
Elektrofahrzeuge – Veränderung gegenüber Vorjahr	78,40%	68,08%	57,26%	73,63%	63,41%	42,94%	41,56%	58,99%	76,65%	53,82%
Elektrofahrzeug-Anteil am Gesamtbestand M1	0,05%	0,09%	0,14%	0,24%	0,38%	0,53%	0,75%	1,17%	2,06%	2,47%
<b>Weitere reine Elektrofahrzeuge der Klassen L, M, N</b>	5.594	6.067	6.532	7.524	8.912	10.920	13.311	16.080	21.561	25.001
Motorbikes/Trikes/Quadracycles (Kl. L)	4.835	5.116	5.324	5.907	7.057	8.614	10.533	12.565	15.716	18.136
Omnibusse Klasse M2 und M3	139	131	138	149	143	154	161	172	174	185
Lastkraftwagen Klasse N1 (< 3,5 to)	619	819	1.069	1.467	1.711	2.141	2.605	3.330	5.627	6.614
Lastkraftwagen Klasse N2, N3 (> 3,5 to)	1	1	1	1	1	11	12	13	44	66

Quelle: Statistik Austria; Datenstand: jeweils 31.12. des entsprechenden Jahres und bis 30.06.2022; Die Bestandszahlen 2022 (Juni) für Plug-In Hybride sowie für weitere Elektrofahrzeuge der Klassen L, M, N wurden auf Basis des Altbestands und der Neuzulassungen des jeweiligen Monats berechnet; Darstellung: AustriaTech

**Tabelle Neuzulassungen Österreich nach Fahrzeugart, Kraftstoffart bzw. Energiequelle**

Fahrzeugarten, Kraftstoffarten bzw. Energiequellen	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 Jun
<b>Personenkraftwagen Kl. M1</b>	319.035	303.318	308.555	329.604	353.320	341.068	329.363	248.740	239.803	108.606
Benzin inkl. Flex-Fuel	134.276	126.503	122.832	131.756	163.701	184.150	176.706	107.771	91.478	42.774
Diesel	180.901	172.381	179.822	188.820	175.458	140.111	126.311	90.909	58.263	24.088
Elektro (BEV)	654	1.281	1.677	3.826	5.433	6.757	9.242	15.972	33.366	14.493
Erdgas CNG (monovalent & bivalent)	628	788	703	484	435	641	578	407	85	43
Plug-In Hybrid (PHEV)	184	434	1.101	1.237	1.721	1.888	2.156	7.641	14.626	6.542
Wasserstoff (FCEV)	0	3	9	5	0	7	19	14	14	11
E-Fahrzeuge Neuzulassungen M1 (BEV, PHEV, FCEV)	838	1.718	2.787	5.068	7.154	8.652	11.417	23.627	48.006	21.046
Elektrofahrzeug-Anteil an Neuzulassungen M1	0,26%	0,57%	0,90%	1,54%	2,02%	2,54%	3,47%	9,50%	20,02%	19,38%
<b>Weitere reine Elektrofahrzeuge der Klassen L, M, N</b>	791	876	930	1.949	1.910	2.724	3.141	3.558	6.155	3.440
Motorbikes/Trikes/Quadracycles (Kl. L)	585	672	651	1.478	1.667	2.251	2.617	2.805	3.765	2.420
Omnibusse Klasse M2 und M3	15	1	12	22	6	17	22	14	11	11
Lastkraftwagen Klasse N1 (< 3,5 to)	191	203	267	449	237	446	500	739	2.341	987
Lastkraftwagen Klasse N2, N3 (> 3,5 to)	0	0	0	0	0	10	2	0	38	22

Quelle: Statistik Austria; Datenstand: jeweils 31.12. des entsprechenden Jahres und bis 30.06.2022; Die Werte des aktuellen Jahres sind kumuliert (Juni); Darstellung: AustriaTech

# Zahlen, Daten und Fakten

Elektromobilität in Österreich, Juni 2022

## Glossar

E-Fahrzeuge	BEV + PHEV + FCEV
BEV	Batterieelektrisches Fahrzeug
PHEV	Plug-In-Hybrid Fahrzeug
FCEV	Brennstoffzellenfahrzeug

## Über AustriaTech

AustriaTech ist eine 100% Tochter des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK). Sie agiert als Integrator im Themenfeld der Mobilität und unterstützt bei der Transformation hin zu einem ökologischen, effizienten und modernen Verkehrssystem, von neuen Services über digitale Infrastruktur bis hin zu automatisierter Mobilität. Die Tätigkeiten im Bereich Elektromobilität umfassen unter anderem ein laufendes Monitoring und die jährlich erscheinenden Highlights der Elektromobilität sowie die Mitarbeit in verschiedenen Fachgremien und die Unterstützung des Ministeriums bei laufenden Aktivitäten wie Förderungen, Forschungsprogrammen, Leitfäden und Ähnlichem.

Alle Zahlen, Daten und Fakten finden Sie unter:

[bmk.gv.at/e-faktencheck](https://bmk.gv.at/e-faktencheck)

Medieninhaber und Herausgeber:

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie,  
Mobilität, Innovation und Technologie

Radetzkystraße 2, A-1030 Wien, Tel +43 (0) 1 711 62 65 0

Coverphoto ©AustriaTech / Wieser

Erstellt und gestaltet von AustriaTech, Juni 2022

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: [e-mobility@austriatech.at](mailto:e-mobility@austriatech.at)

 Bundesministerium  
Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie

**austriatech**